



Hochtour Clariden 3267m, Schärhorn 3296m

Ein Wochenende der Extraklasse mit zwei einfachen, sehr lohnenden Gipfeln und Übernachtung in der SAC Planurahütte.

Clariden und Schärhorn – die zwei markanten Dreitausender in der Zentralschweiz lassen sich sehr schön an einem Wochenende kombinieren. Wir lassen die lärmige Klausenpassstrasse schnell hinter uns und geniessen die Ruhe dieser faszinierenden Hochgebirgslandschaft.

1. Tag Von der Klausenpasshöhe (1948m) aus via „Iswändli“ und Chammlijoch auf den Clariden 3267m, Abstieg zur Planurahütte (2947m).

2. Tag Über den imposanten Hüfifirn via Chammlilücke zum Gross Schärhorn 3296m. Abstieg zurück zum Klausenpass. Heimreise.

Anforderungen

Technik: Stufe 2: Ich habe einen Hochtourenkurs besucht oder erste Erfahrungen auf geführten Hochtouren im Schwierigkeitsgrad L (leicht) bis WS (wenig schwierig) gesammelt. Ich habe Erfahrung im Steigeisengehen und bewältige kurze Kletterstellen im Fels.

Kondition: Stufe 3: Ich betreibe regelmässig Ausdauersport wie Wandern, Joggen, sportliches Radfahren. Ich bewältige bis zu 8 Stunden Gehzeit und 1400 Höhenmeter Aufstieg pro Tag. Bei einem Tempo von ca. 350 Hm pro Stunde fühle ich mich wohl.

Schlüsselstelle:

Im Aufstieg zum Clariden kraxeln wir eine luftige, mit Fixseilen gesicherte Felsstufe hoch. Der Bergführer kann die Seilschaft gut sichern, dennoch erfordert diese Passage Schwindelfreiheit.

Leistungen inbegriffen

- 1 Nacht im Mehrbettzimmer
- 1x Halbpension
- Tourentee

Leistungen nicht inbegriffen

- Anreise zum Treffpunkt und Heimreise
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Kosten für allfällige Transfers
- Zusätzliche Leistungen in der Unterkunft
- Annullationskostenversicherung

Detailprogramm

Vorgesehener Tourenablauf

1. Tag

Von unserem Treffpunkt steigen wir über Alpweiden und Karrenfelder zum Chamlijoch (3031m), dem Tor zur Planurahütte hoch. Im oberen Teil führt die Spur über Schnee- und Firnfelder. Das kurze Iswändli schmückt diesen Wegabschnitt mit einer abwechslungsreichen Passage. Vom Chamlijoch aus folgen wir dem schönen Westgrat bis zum Gipfel des Clariden 3267m. Der Blick schweift vom grünen Mittelland über die Voralpen und bleibt am wuchtigen Tödi, südlich gelegen, hängen. Die keck auf einem Felsvorsprung gelegene Planurahütte (2947m) bietet einen exklusiven Hort um den Abend bei einem feinen Essen mit dem Sonnenuntergang ausklingen zu lassen. Wir erreichen diese über die Südflanke und den Claridenfirn.

Aufstieg 1350Hm, Abstieg 350Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 7.5 Std.

2. Tag

Nach dem Morgenessen führt unsere Route nordwärts zum Claridenpass. Hier wenden wir uns nach Westen und gelangen am Sporn des Chamlihorn vorbei bis zur Chammlilücke. Über Firnhänge und einfache Felsen gelangen wir bis zum Gipfel des Grossen Schärhorns 3296m. Ein grandioser Rundblick bis in die Berner und Walliser Alpen lässt die Herzen fliegen. Über das Chamlijoch steigen wir auf der Route vom Vortag zum Klausenpass zurück. Hier können wir den Rucksack ablegen und unsere müden Beine unter dem Tisch im Restaurant ausstrecken. Wann hat ein Bierchen besser geschmeckt als in diesem Augenblick?

Aufstieg 750Hm, Abstieg 1750Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 8 Std.

Unterkunft

Die Planurahütte ist eine SAC Unterkunft im traditionellen Sinne mit einer sympathischen Bewirtung. Wir übernachten im Lager.

Treffpunkt

Unser Bergführer erwartet Sie um 08:44 Uhr auf der Klausen Passhöhe.

Anreise/Bahnbillet

Von Ihrem Wohnort nach Klausen Passhöhe und wieder zurück.

Autofahrer können bis zum Klausenpass fahren. Auf der Passhöhe gibt es einen Parkplatz wo das Auto für mehrere Tage parkiert werden kann.

BEACHTEN: Anreise mit dem ÖV um diese Zeit nur via Altdorf möglich!

Übernachtung vor der Tour

Übernachtungsmöglichkeiten im Hotel Klausenpasshöhe (041 879 11 64). Gehzeiten vom Hotel Klausenpasshöhe zum Klausenpass ca. 25 Minuten.

Durchführung

Wir informieren Sie wie folgt über die Durchführung: bei Wochenendtouren 1 Tag vor Tourenbeginn (ab 11 Uhr) und bei Mehrtagestouren 2 Tage vor Tourenbeginn (ab 17 Uhr). Wir senden Ihnen zum genannten Zeitpunkt einen Direktlink an Ihre Mailadresse. Für registrierte Benutzer sind die Last Infos zudem im Memberbereich unter 'Bevorstehende Touren' verfügbar.

Unterkunft

Planurahütte SAC 2947m

SAC Hütte zwischen Klausenpass und Tödi im Kanton Glarus

Die Planurahütte ist die höchstgelegene SAC Hütte der Ostschweiz. Sie ist umgeben von Gletschern und befindet sich neben dem grössten Windkolk Europas. Die Abendstimmungen bei dieser Hütte sind fantastisch.



Besonderheiten und Grösse der Planurahütte

Die hochalpine SAC-Hütte verfügt über 41 Schlafplätze in Mehrbettzimmern. Wasser bezieht sie aus Schnee und Regenwasser, so dass die Waschmöglichkeiten beschränkt sind. Der Handyempfang ist eingeschränkt vorhanden, Hüttenpersonal fragen. Die Hütte ist während der Skihochtourensaison und im Sommer bewartet. Ohne Bewartung steht ein Winterraum mit 4 Schlafplätzen zur Verfügung. In der einfachen Küche werden regionale Fleisch- und Käseprodukte verwendet und auch das selbst gebackene Brot stammt aus Ostschweizer Mehl.

Nahe dem Hüttenweg von Obersand zur Planurahütte auf ca. 2400m (Koordinaten 711700/186900) findet man Dinosaurierspuren, die zu den ältesten der Schweiz gehören.

Angebot und Ausstattung



Mehrbettzimmer



Halbpension



Hausschuhe
vorhanden



fliessendes
Wasser



Strom



Barzahlung



Kreditkarten-
Zahlung

Ausrüstung

Bekleidung

- Soft Shell oder Fleecejacke
- Gore Tex Jacke und Wetterschutzhose
- Hochtouren- oder Trekkinghose
- Funktionelle Unterwäsche kurz/lang
- Funktionelle Socken (1 Ersatzpaar)
- Dünne, winddichte Fingerhandschuhe
- Warme Finger- oder Fausthandschuhe
- Mütze, ev. Stirnband oder Buff
- Gamaschen

Diverses

- Rucksack mit Hüftgurt (30-40l)
- Trinkflasche, mit Vorteil Thermosflasche
- Sonnen- und Lippencreme, Sonnenhut
- Sonnenbrille
- LED Stirnlampe mit neuer Batterie
- Etwas Bargeld für Getränke
- SAC/DAV-Ausweis, wenn vorhanden
- Heftpflaster und Compeed
- Taschenmesser
- Ev. Fotoapparat

Technische Ausrüstung

- Steigeisenfeste oder bedingt steigeisenfeste Bergschuhe Sind meine Bergschuhe geeignet? <https://www.bergundtal.ch/Fit-fuer-den-Sommer>
- Steigeisen mit Antistoll (keine Alu-Steigeisen)
- Pickel (Ideallänge: Von Hand bis Schuhrand)
- Klettergurt mit 2 HMS Karabinern
- Helm
- Standschlinge zur Selbstsicherung

Empfehlung

- Verstellbare Trekkingstöcke sind hilfreich für Gletschertrekking, Alpinwanderungen sowie auf Hochtouren für flache Gletscherstrecken, lange Abstiege und im weglosen Gelände. Es kann auch nur 1 Stock verwendet werden.

Verpflegung

- Zwischenverpflegung: Diese wird zwischen Frühstück und Abendessen gegessen. Gut geeignet sind Dörrobst, Schokolade, Nüsse, Käse, Vollkornbrot und Energieriegel. Damit der Rucksack nicht zu schwer wird, sollte nicht zu viel Essen mitgenommen werden. Auf den meisten Hütten kann zusätzliche Zwischenverpflegung gekauft werden.
- Tourentee: Der Tourentee wird von der Unterkunft jeweils am Morgen bereitgestellt und ist im Preis inbegriffen.
- Halbpension: Bei dieser Tour ist Halbpension (Abendessen/Frühstück) inklusive.

Übernachtung in Hütte/n

- Toilettenartikel im Kleinformat, ev. Erfrischungstücher
- Ohrenpfropfen
- Innenschlafsack aus Seide oder Baumwolle (aus Hygienegründen)

- Die Hütten verfügen in der Regel über fliessend kaltes Wasser zur Körperpflege
- Es stehen Hüttenfinken zur Verfügung

Packtipps

- Light bringt weit! Der Rucksack sollte nicht mehr als 8-9 Kg wiegen. Dies vor allem bei Hüttentouren.
- Wir zeigen Ihnen im Internet wie es geht: [bergundtal.ch/packvideo](https://www.bergundtal.ch/packvideo)

Mietmaterial

Folgende Ausrüstung können Sie direkt bei der Anmeldung bestellen.

- Pickel, CHF 20.00
- Steigeisen, CHF 30.00
- Helm, CHF 20.00
- Klettergurt (mit 2 HMS Karabinern), CHF 20.00

Kontakt

Haben Sie noch Fragen? Wir beraten Sie gerne!

Telefon: +41 41 450 44 25

E-Mail: info@bergundtal.ch

Homepage: <https://www.bergundtal.ch/>

Büro-Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

09:00–12:00 Uhr

13:30–17:00 Uhr

Programm- und Preisänderungen vorbehalten.

Allgemeine Geschäftsbedingungen: <https://www.bergundtal.ch/AGB>

Druckdatum: 19.01.2026 23:46